

April / Mai 2023
Edition Nr. 87

Lichtblick



Auferstehung Bergholz-Rehbrücke



Drewitz



Kirchsteigfeld



Sternkirche

Gemeinsamer Gemeindebrief der
Auferstehungsgemeinde
Kirchengemeinde Bergholz-Rehbrücke
Kirchengemeinde Drewitz-Kirchsteigfeld
Stern-Kirchengemeinde

Lichtblick

Im Osten geht die Sonne auf, deswegen sind unsere Kirchen meist nach Osten ausgerichtet.

Unser Blick bleibt oft auf das Eigene gerichtet, unsere Reisesehnsucht richtet sich nicht selten in den skandinavischen Norden oder den warmen Süden und die Berichterstattung aus westlichen Ländern ist viel intensiver als über unsere direkten östlichen Nachbarn. Ich habe neulich im Radio ein Interview mit dem belarussischen Dirigenten Vitali Alekseenok gehört, der mittlerweile in Deutschland lebt. Er hat erzählt von den Tagen der mutigen Demonstrationen in seinem Land im Jahr 2020. Wer denkt derzeit noch an die Menschen in Lukaschenkos Gefängnissen – keine 1000 Kilometer von uns entfernt? Viele Diskussionen, auch in unserer Kirche, kreisen intensiv um unsere eigenen Befindlichkeiten. Das tut uns nicht gut!

Der Dirigent erzählte, wie er auf den Straßen von Minsk bei den dann später niedergeschlagenen Protesten einen besonderen Zusammenhalt und eine gewisse Angstfreiheit erlebte.

Blicken wir also nicht nur darauf, was Putins Krieg bei uns auslöst. Schauen wir mehr auf die Geschichten mutiger Menschen in unseren östlichen Nachbarländern.

Im Osten geht die Sonne auf!

Christoph Knack

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Lichtblick / Impressum	2
Andacht Monatsspruch Mai	3
Taufest / Ostern	4/5
Auferstehung	6/7
Bergholz-Rehbrücke	8/9
Drewitz-Kirchsteigfeld	10/11
Stern-Kirchengemeinde	12/13
Gottesdienste (Übersicht)	14/15
Ostergottesdienste	16
Pfingsten	17
Abkündigungen, Mitteilungen	18
Kirche im Kiez	19
StadtteilLaden	20/21
Ki-Konfi-JuG	22/23
Regionales/Werbung	24/25
Adressen/Ansprechpartner	26/27

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden Auferstehung, Bergholz-Rehbrücke, Drewitz-Kirchsteigfeld, Stern

Verantwortlich: Christoph Knack, Andreas Markert, Madeleine Mieke, Andreas Neumann

Redaktion und Umsetzung:

Peter Erdmann, Helga Gubat, Christoph Knack, Andreas Markert, Madeleine Mieke, Andreas Neumann

Leserbriefe bitte an Gemeindebüros oder lichtblick@sternkirche-potsdam.de

Einsendeschluss für Nr. 88 27.04.23

Redaktionsschluss 04.05.23

Titelbild: Ostern

Foto: ©R. Oeser, FUNDUS

Rückseite: »Luftkreuz«

Foto: ©Schoonhoven, NL

Gemeindebriefdruckerei: 4240 Stück

Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag. Sprüche 3, 27

Die Sprüche Salomos im Ersten Testament der Bibel sind voller Ratschläge für Menschen, die ein gutes Miteinander pflegen wollen. Da geht es um die Beziehungen zwischen Kindern und Eltern, zwischen Eheleuten, zwischen Freunden, denen man sein Wort gegeben hat. Und es geht auch um den Umgang mit Menschen, die uns nicht nahestehen oder die wir nicht einmal kennen: Fremde und Bedürftige. Der Lohn dafür, sich mit Weisheit und Verstand an Gottes Gebot zu halten, ist ein gutes und gesegnetes Leben. Und weil wir doch alle danach streben – nach einem Leben, in dem es an Gottes Segen nicht mangelt, sollte es uns selbstverständlich sein, so zu leben und zu handeln, dass es unseren Mitmenschen hilfreich ist. Da bedarf es doch keiner besonderen Aufforderung, oder? Es scheint aber keine leichte Übung zu sein, damals nicht, als das Buch der Sprüche entstanden ist und heute auch nicht. Zu sehr drehen wir uns um uns selbst, machen uns Sorgen um unsere Zukunft und um unser eigenes Auskommen. Nun auch noch anderen etwas abgeben – bei den hohen Preisen? Nur, wenn du kannst! Dieser Vers aus dem Buch der Sprüche baut uns eine Brücke: »Weigere dich nicht, dem Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag.« Es geht nicht darum,



Foto: Pixabay

selbst in Not zu geraten, wenn das Geld so schon nicht reicht. Dann muss die Sorge um die Bedürftigen die Aufgabe derer sein, die es sich leisten können. Das hält eine Gesellschaft zusammen und bewahrt uns davor, dass die einen gegen die anderen ausgespielt werden, wie es jüngst in einer geschmacklosen Werbekampagne in unserer Stadt geschehen ist. »Arme habt ihr allezeit bei euch.« (Joh 12,8). Armut ist kein Phänomen unserer Zeit, sondern es gab schon immer Menschen, die auf die Hilfe und Zuwendung durch andere angewiesen waren. Und schon immer ist es die Aufgabe der Gesellschaft gewesen, soziale Missstände gemeinsam zu bewältigen. Dass das nicht immer gut gelungen ist, können wir auch in der Bibel nachlesen – beim Propheten Amos zum Beispiel – und das Gericht Gottes ließ nicht lange auf sich warten. Nehmen wir die Herausforderung an und verweigern uns den Bedürftigen nicht. Es müssen auch nicht immer Geldspenden sein. Folgende Zeilen geben gute Beispiele, was es noch Gutes gibt, das wir tun können:

***Such mit den Fertigen ein Ziel,
brich mit den Hungrigen dein Brot,
sprich mit den Sprachlosen ein Wort,
sing mit den Traurigen ein Lied.***

EG 420, 2

Taufest am Samstag, 24. Juni 2023 - mit Tauferinnerung

VIELE GRÜNDE, EIN SEGEN DEINE TAUFE

Taufe ist etwas Wunderbares, nämlich Gottes großes Ja zu uns Menschen! In der Taufe erhalten wir ganz persönlich und in besonderer Weise die Zusage der Liebe Gottes und seinen Segen. Und die Taufe verbindet uns zu einer großen Gemeinschaft weltweit. In diesem Jahr hat die Evangelische Kirche in Deutschland das »Jahr der Taufe« ausgerufen.



Foto: epd-Taufe

So wie viele andere Gemeinden schließen wir uns dieser Initiative an und feiern gemeinsam in der Region Potsdam-Süd – das sind die Gemeinden Auferstehung, Bergholz-Rehbrücke, Drewitz-Kirchsteigfeld und Stern – ein Taufest unter freiem Himmel.

Wünschen Sie für sich oder für Ihr Kind die Taufe?

Dann sind Sie herzlich eingeladen zum Taufest am Samstag, den 24. Juni um 14 Uhr an der Dorfkirche Alt-Drewitz. Im Anschluss gibt es eine große Kaffeetafel für alle Täuflinge, Familien, Paten und Gäste.

Was braucht es zur Taufe?

Bei Kindern die Geburtsurkunde und das Einverständnis der Eltern, zudem mindestens eine Patin oder einen Paten und einen Taufspruch. Bei Erwachsenen soll es vor der Taufe im Gespräch eine Einführung in den christlichen Glauben geben. Alles Weitere besprechen Sie mit Ihrer Pfarrerin / Ihrem Pfarrer.

Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich in Ihrem Pfarramt an (Kontaktdaten siehe S. 26/27).

Auch bei Fragen rund um die Taufe und das Taufest stehen Ihnen die Pfarrer / Pfarrfrauen der Gemeinden zur Verfügung.



Foto: EKD Taufest

Und natürlich sind auch alle anderen zu diesem Gottesdienst eingeladen! Wir feiern zugleich Tauferinnerung mit allen, die vor kurzer Zeit oder schon vor Jahrzehnten getauft wurden.

M. Mieke

Doch nun ist er erstanden, erstanden, erstanden, erstanden!

Ostern hat Jesus die Macht des Todes durchbrochen. Ein für alle Mal. Jesus ist auferstanden von den Toten! Gottes Liebe hat den Tod besiegt. Gottes Liebe ist stärker als der Tod.

Zunächst erfassen Furcht und Erschrecken die Jüngerinnen und Jünger. Oder zumindest bestimmt sie eine Mischung aus Furcht und großer Freude. Die Vertrauten müssen erst besondere Erfahrungen machen, wie das gemeinsame Essen mit dem Auferstandenen und sein



Foto: Griesshammer_Pixabay

überraschendes Erscheinen im Kreis der Jüngerinnen und Jünger erleben. Es braucht erklärende Worte von Engeln: »Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten?« Es bedarf des guten Zuspruchs von Jesus: »Fürchtet euch nicht! – Friede sei mit euch!«, um das Osterereignis begreifbar zu machen. Dann aber hat Ostererfahrung die Herzen und Gedanken der Jüngerinnen und Jünger gewendet von Furcht und Angst. Sie sind losgegangen und haben es allen erzählt: »Jesus lebt!«

Ostern ist so die Grundlage auch unseres Glaubens geworden.

Wir glauben, dass der auferstandene Jesus in unserem Leben wirksam ist. Er begleitet uns. Seine Energie macht uns stark und widerstandsfähig. An ihn können wir uns wenden. Ihm vertrauen wir unsere verstorbenen, lieben Menschen an und wissen sie bei ihm gut aufgehoben. Ihm vertrauen wir

unsere Sorgen um die Welt an. Diese Sorgen gibt es gerade reichlich.

Ostern hält uns im festen Glauben daran, dass alles gut werden wird. Es muss doch alles gut werden, wenn Jesus auferstanden ist! Österlicher Geist wird uns inspirieren, das Leben zu suchen und das Leben zu fördern, wo immer es geht.

Mit der Liebe zu den Menschen und zu Gottes guter Schöpfung niemals aufzuhören, im Glauben zu wachsen, uns immer wieder durchzuarbeiten zu Zuversicht und Hoffnungsperspektiven, andere Menschen dabei mitzunehmen, das sind unsere Aufgaben.

Der Auferstandene besucht seine Nachfolger, um ihnen Aufträge zu geben. »Lehrt sie zu halten, alles, was ich euch befohlen habe!« Das waren alles Verhaltensweisen, die die Welt so nötig braucht: Trösten, barmherzig sein, den Frieden stiften, sich den Armen zuwenden, Gerechtigkeit suchen. Jesus zieht uns hinein in das »Licht der Weltleidenschaft Gottes« (Kurt Marti), die niemals nachlässt. Das lässt uns singen: »*Er, den ihr lieben dürft, trug euer Kreuz ins Leben. Läg er noch immer, wo die Frauen ihn nicht fanden, so kämpften wir umsonst. Doch nun ist er erstanden, erstanden, erstanden, erstanden.*«


(EG 117,2)

Andreas Neumann




Gemeindekalender

Für Kinder und Jugendliche

- Kindergottesdienste
23.04., 14.05.
- »Holzwürmer«
Sa 22.04., 13.05. 10:00-13:00 
- Regionaler Konfirmandenunterricht
siehe Seite 23

Für Erwachsene

- Frauenkreis 1. Mo im Monat 15:00
Ort nach Absprache
- Männerkreis 3. Mi im Monat 15:00
Ort nach Absprache
- Gespräche »Über Gott und die Welt«
Mi 26.04., 24.05. 19:00
- Küsterkreis Di 25.04. 18:00
- Filme in der Kapelle
28.04. 19:00 

»Monsieur Claude
und sein großes Fest« F/2021
(siehe auch Seite 8)

- Seniorencafé 11.05. 14:30

Kirchenmusik

- Chor Di 19:30
(ab 11.04. in Bergholzer Kirche!)
- Posaunenchor Mo 19:00
- Instrumentalkreis
2. und 4. Do im Monat 17:30

Gottesdienste im Seniorenheim

- Käthe-Kollwitz-Haus
27.04., 25.05. 15:00
- Am Moosfenn 3
20.04. 15:30

Tischabendmahl am Gründonnerstag

Den Donnerstag vor Ostern wollen wir in diesem Jahr wieder mit einem Tischabendmahl feiern.

Dazu sind am **6. April um 18 Uhr** alle herzlich zu einem regionalen Gottesdienst in die Martin-Luther-Kapelle eingeladen. Bitte bringen Sie etwas für das gemeinsame Abendessen mit.

Konfi-Vorstellung

In diesem Jahr werden am Pfingstsonntag sieben Konfirmand*innen aus den Gemeinden Bergholz-Rehbrücke und Auferstehung gemeinsam konfirmiert. Vorher stellen sie sich der Gemeinde in einem Gottesdienst, den sie selbst gestalten, vor.

Herzliche Einladung dazu für den **23. April um 9.30 Uhr** in die Martin-Luther-Kapelle.



Foto: M. Mieke

Kinder-Action-Tag

Wie schon im vergangenen Jahr soll es am **13. Mai (Samstag)** um die Kapelle fröhlich und laut werden. Alle Kinder ab sechs Jahren sind herzlich eingeladen, einen Vormittag mit Spaß, Spiel und tollen Aktionen zu verbringen.

Start ist um 10 Uhr; nach einem gemeinsamen Mittagessen beenden wir den Tag gegen 14 Uhr.

Gemeindeabend in der Martin-Luther-Kapelle über die »Hutterer«

Mein Großvater sagte: »Die Kommunisten haben gute Ideen, aber sie setzen sie falsch um.« Die Gütergemeinschaft anstelle von Privateigentum ist ein kommunistisches, aber auch zutiefst christliches Ideal. Christliche Gemeinschaften tun sich mit der Gütergemeinschaft schwer, die meisten sind an diesem Versuch gescheitert, anders die Hutterer, die kleinste täuferische Konfession. Die Gütergemeinschaft ist ein zentraler Bestandteil der hutterischen Konfession. Seit der Ankunft in Nordamerika vor 150 Jahren sind die Hutterer auf heute über 50.000 Mitglieder gewachsen. Sie leben abge-

meinschaften, christliche Gemeinschaft mit Gütergemeinschaft und konsequentem Pazifismus:

Meine Neugier war geweckt! Ich fragte an, ob ich sie besuchen, für eine Weile mit ihnen arbeiten und leben könne. Sie luden mich im letzten Sommer in ihre Kolonie Decker in Kanada ein. Darüber möchte ich gern berichten am **Mittwoch, 3. Mai um 19 Uhr**. Ich freue mich auf viele interessierte Gäste!



Text und Foto: Alexander Stintzing

Aus den Gemeindegemeinderäten

Vom 10. bis 12. Februar haben die Gemeindegemeinderäte Auferstehung und Bergholz-Rehbrücke eine Klausurtagung durchgeführt. Wir haben uns neben den strukturellen Veränderungen in unserer Region mit Arbeitsfeldern beschäftigt, die gestärkt werden sollen, wie z.B. die digitale Sichtbarkeit der Gemeinden, kulturelle

Angebote, Vernetzung und Veranstaltungen an anderen, öffentlichen Orten. Zudem wurde beschlossen, weiterhin bei den Abendmahlsfeiern Einzelkelche zu verwenden. Ein zweiter Beschluss galt der Einführung der neuen Liturgie. Dazu soll es zeitnah Einleger für die Gesangbücher geben.

Madeleine Mieke

Gemeinsam singen wir Frühlingslieder!

Die Combo unserer Gemeinde lädt alle ein, am **20. April ab 17:00 Uhr** gemeinsam Frühlingslieder zu singen. Wir haben dieses gemeinsame Singen im

vergangenen Jahr bereits dreimal mit großer Begeisterung erlebt, wir freuen uns schon mal. Bringt auch gern wieder die Kinder mit!

Peter Erdmann



Gemeindekalender

Für Kinder und Jugendliche

- »Holzwürmer«
Sa monatlich (siehe S. 6)
- Regionaler Konfirmandenunterricht und Junge Gemeinde (siehe S.23)



Für Erwachsene

- Frauennachmittag
1. Mi im Monat 15:00
- Gesprächsabend
3. Do im Monat 19:30
- Frauenrunde
letzter Mi im Monat 20:00
- Kirchenchor
Di (ab 11.04. in Bergh. Kirche!) 19:30
- Männerkreis
4. Mi im Monat 19:30

Film in der Martin-Luther-Kapelle

Fr 28.04., 19:00 (siehe auch Seite 6)
»Monsieur Claude und sein großes Fest«

Wir sahen Monsieur Claude, als er im 1. Teil seine Töchter mit Schwiegersöhnen aus verschiedenen Kulturen verheiratete. Im 2. Teil wurden dann die Familien der Schwiegersöhne in deren Heimat besucht.

Jetzt steht aber der 40. Hochzeitstag von Claude und Marie Verneuil selbst ins Haus. Natürlich dürfen die Schwiegereltern der vier Töchter nicht fehlen. Soll man sich aber gleich den Gästen für ein paar Tage völlig ausliefern? Das Chaos ist wieder vorprogrammiert!

Gemeinsam Psalmen singen

Die Psalmen zeigen die besondere Verbindung unseres Glaubens mit dem Gottesvolk Israel und sind seit der frühen Christenheit das Gebetsbuch der Kirche. In den Stundengebeten der Klöster wird das Psalmgebet gesungen. Dies ist eine besondere Form meditativen Betens.

Wer Interesse hat, das Psalmen-Singen in Gemeinschaft zu erproben und einzuüben, der wende sich an die Prädikantin Christiane Frees-Tillil.

Kontakt: c.frees-tillil@t-online.de

.....

Auf in den Sommer!

Mit einem bunten Strauß romantischer Lieder begrüßt die Chorgemeinschaft Potsdam-Rehbrücke am **Sonntag, den 4. Juni ab 17:00 Uhr**, die schon bald beginnende warme Jahreszeit.

Lassen Sie sich auf eine musikalische Reise dahin mitnehmen.

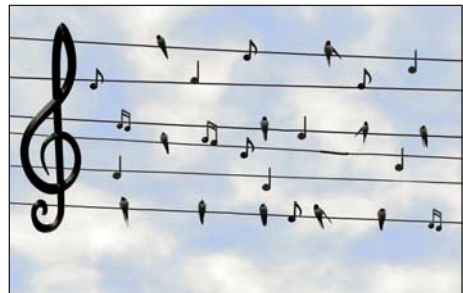


Foto: Dieter_Pixabay

Ostern feiern

Auch wenn für viele Weihnachten das wichtigste Fest ist, das Christentum gäbe es aus historischer Sicht auch ohne Weihnachtsfest, ohne Ostern allerdings nicht. Die für uns rational und wissenschaftlich geprägten Menschen schwer vorstellbaren Erfahrungen der Jesusgemeinschaft, dass der Kreuzestod ihres »Meisters« nicht das Ende war, sondern der Anfang einer neuen Hoffnungsgeschichte – sie führten dazu, dass eine neue Glaubensgemeinschaft entstand.



Foto: Rike_pixelio

Lassen Sie sich hiermit einladen, Ostern in Gemeinschaft zu feiern. Es gibt viele Gelegenheiten dazu:

- **Ostersonntag, 5:30 Uhr**
Osterfeuer und anschließendes Osterfrühstück
(Spenden für das Frühstück bitte bei christoph.knack@evkirchepotsdam.de) anmelden;
 - **Ostersonntag, 11:00 Uhr**
Familiengottesdienst
anschließend Ostereier-Suchen;
 - **Ostermontag, 11:00 Uhr**
Ostergottesdienst, Bergholzer Kirche;
 - **Dienstag, 11. April, 14:00 Uhr**
Osterfeier im Oskar-Picht-Haus.
- Siehe auch Oster-Gottesdienste Seite 16.**

Christoph Knack

»Singet dem Herrn ein neues Lied«

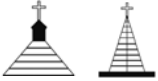
Unter dieser Überschrift wird der gemeinsame Chor der Kirchengemeinde Bergholz-Rehbrücke und der Auferstehungsgemeinde den Kantate-Gottesdienst am **7. Mai um 11:00 Uhr** in der Bergholzer Kirche gestalten. Mit Werken aus fünf Jahrhunderten wird sich auch der neue Chorleiter Christian Friedl vorstellen.

In den Wintermonaten hat der Chor in der Martin-Luther-Kapelle geprobt, nach Ostern werden die Proben in die

Bergholzer Kirche verlegt. So kann das musikalische Miteinander unserer Gemeinden weiter wachsen. Der Gottesdienst ist eine schöne Gelegenheit, den Chor kennenzulernen und vielleicht Lust zu bekommen, selbst mitzusingen. Es tut der Seele gut, die eigene Stimme im Zusammenklang mit anderen zu entdecken.

Herzliche Einladung zu den Proben dienstags um 19:30 Uhr.

Chr. K.



Gemeindekalender

- **Seniorenkreis** Versöhnungskirche
Fr 21.04. 15:00
Fr 19.05. 15:00
- **Seniorenachmittag** Katharinenhof
Fr im April kein Sen.-Nachmittag
Fr 05.05. 15:00
- **Gottesdienste** Katharinenhof
Do 13.04. 10:00 Neumann
Do 27.04. 10:00 Neumann
Do 11.05. 10:00 Neumann
Do 25.05. 10:00 Neumann
- **Eltern-Kind-Treff** Do 10:00
- **Kinderbetreuung und -gottesdienst**
bei Gottesdiensten mit EmK 10:00 VK
- **Christenlehre** Versöhnungskirche
Jeden Do 16:00 (außer in den Ferien)
- **Regionaler Konfirmandenunterricht**
siehe S. 23

Konfirmation

Am Pfingstsonntag, 28. Mai, um 10:00 Uhr werden wir fünf Jugendliche aus unserer Konfirmandengruppe in der Versöhnungskirche einsegnen. Die anderen fünf werden zeitgleich in der Sternkirche eingesegnet. Wir heißen die Jugendlichen und ihre Familien sehr herzlich bei uns willkommen. Die Konfirmation beschließt den Konfirmandenunterricht, der im September 2021 begonnen hatte und dieses Mal wieder fast ausschließlich in Präsenz stattfinden konnte. Die Jugendlichen bekennen sich zu ihrem Glauben, feiern mit der Gemeinde das Abendmahl und werden für ihr Leben gesegnet. Wir freuen uns auf einen schönen Gottesdienst. A.N.



Foto: Pixabay

Einladung zur Jubelkonfirmation

Alle, die 1998 eingesegnet worden sind (vor 25 Jahren), alle, die 1973 (vor 50 Jahren), alle, die 1963 (vor 60 Jahren) oder früher eingesegnet worden sind, laden wir herzlich ein, mit uns die Jubelkonfirmation zu feiern. Silber, golden, diamanten, brilliant ist dieses Jubiläum.

Am Sonntag, 17. September 2023 um 10:00 Uhr wollen wir diese Jubiläen in einem festlichen Gottesdienst in der Dorfkirche mit Ihnen begehen! Bitte melden Sie sich bei Pfarrer Neumann an, wenn Sie daran teilnehmen möchten!

Gründonnerstag

»Wachet und betet«, fordert Jesus uns auf. Verbunden in der Freude über die Gemeinschaft mit ihm und der Furcht und der Trauer vor dem was kommt, wollen wir zusammen sein und bedenken, was uns heute geschenkt wird.

Wir versammeln uns zur **Feier des Tischabendmahls um 18:00 Uhr in der Versöhnungskirche.**

Grafik: Pixabay



Abendgottesdienst

Am **Sonntag, 4. Juni**, laden wir **um 19:00 Uhr** wieder herzlich zum **Abendgottesdienst** in die Dorfkirche Drewitz ein.

Im Abendgottesdienst gibt es eine veränderte, aufgelockerte Liturgie, viel Musik und viel Zeit zum eigenen Nachdenken. Nach dem Gottesdienst bleiben wir zusammen und genießen die von allen mitgebrachten Köstlichkeiten. Bei schönem, warmem Wetter draußen im Kirchengarten!

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am Ostersonntag

Am **Ostersonntag, 9. April, um 10:00 Uhr** feiern wir in der Dorfkirche Drewitz einen fröhlichen Ostergottesdienst. Es gibt eine Ostergeschichte zum Schauen, Osterlieder zum Singen, Texte zum Nachdenken, die Osterkerze wird feierlich angezündet und wir freuen uns an der Auferstehung von Jesus.

Nach dem Gottesdienst können alle im Kirchengarten nach Ostereiern suchen!



Himmelfahrtsgottesdienst

»Was gaffst du gen Himmel? Der Herr Christus steht vor der Tür!«

(Martin Luther)

Ob Himmel oder Erde, Christus ist um uns; aufgefahren in den Himmel und doch an unserer Seite. Dieses Wunder macht uns staunen, immer wieder neu. **Herzliche Einladung zum Gottesdienst am 18. Mai um 10:00 Uhr in die Dorfkirche.**

Alle Artikel Andreas Neumann



Gemeindekalender

- **Christenlehre Sternkirche**
Klasse 1 - 6 Fr 16:00-17:30
Eingang Gartentor
- **Quo Vadis** Di 19:30
18.04., 09.05.
- **Frauenbibelgebetskreis** Mo 17:00
17.04., 15.05.
- **Männergebetskreis** Mo 18:00
03.04., 08.05.
- **Handarbeitskreis** Di 09:30
alle 14 Tage
- **Chorprojekt** Di 18:15
- **Gospelchor** ab 20.04. Do 18:00
- **Blaues Kreuz** Mo 19:00
Eingang Gartentor
- **Besuchsdienstkreis** 25.04. Di 17:00
- **Instrumentalkreis** Fr 18:30
»Stella musica«
- **Glaubensgespräch mit Pfr. Fricke**
19.04., 24.05. Mi 18:30
- **Junge Erwachsene (20-35J.)** Fr 18:00
21.04., 28.04., 12.05., 26.05.
- **Gottesdienste im Azurit** 10:00
Do, 20.04., Mi, 17.05.
- **Spontanchor** Mo 19:00
- **Gemeindenachmittage der
Stern-Kirchengemeinde im
Bürgerhaus am Schlaatz:**
Mi, 19.04., 17.05. 14:30

Konfirmations-Jubiläum

Am Sonntag Jubilate, 30. April, wollen wir im Gottesdienst um 10:00 Uhr die Konfirmations-Jubiläen, 25, 50, 60, 65, 70, ... Jahre feiern. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an (mit Konfirmations-Urkunde).

++Frühjahrsputz in/um die Sternkirche, Samstag, den 1. April um 10:00 Uhr ++

- Montagstreff** Kaminzimmer 15:00
Ansprechpartnerin: Frau Gisela Kahle
- 03.04. Wir gehen den Kreuzweg Jesu
10.04. **Ostermontag – Feiertag**
17.04. Ostern geht weiter (3 am Grab)
24.04. Komm in meinen Garten –
Geschichten eines Liebhabers
- 01.05. **Mai-Feiertag**
08.05. Spiele-Nachmittag
15.05. Bibelarbeit
22.05. Kummer aller Art – heitere Kurz-
geschichten, Blumengebete u.
Musik – A. Handtke, D. Gürtler
- 29.05. **Pfingstmontag - Feiertag**

Partnerschaftstreffen 2023

»Perlen« 30 Jahre Partnerschaft Schoonhoven – Potsdam

Dieses Jahr feiern wir eine Perlenhochzeit – 30 Jahre Partnerschaft zwischen der Gemeinde de Hoeksteen und der Potsdamer Stern-Kirchengemeinde. Unsere holländischen Freunde werden zu Himmelfahrt wieder nach Potsdam kommen. Wir werden über Perlen sprechen: Glaubensperlen, Lebensperlen, Erinnerungperlen ...

Wenn Sie interessiert sind, sind Sie herzlich eingeladen, mit uns den Bunten Abend am **Samstag, 20. Mai, um 19:00 Uhr** zu erleben.

Micha Schorn



Foto: Helga Gubatz

Als neuer GKR-Vorsitzender gewählt

Liebe Gemeinde,
ich darf mich Ihnen als neuer Vorsitzender des Gemeindegemeinderates vorstellen. Mein Name ist Andreas Bahr, ich bin 43 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Bergholz-Rehrbrücke. Ich trete dieses Amt, diese Verantwortung und diesen Dienst mit großer Demut und Freude an. Seit meiner Jugend bin ich Teil dieser Gemeinde.

Ich erinnere mich noch an Kirchenübernachtungen, Andachten in der Osternacht und Kreuzwege vom Stern bis durch die Stadt. Auch als junger Erwachsener habe ich zusammen mit meiner Familie hier in der Gemeinde eine gelebte Gemeinschaft erlebt, mit vielen freudigen Ereignissen und viel Zuspruch in schweren Zeiten. Meine eigenen Kinder sehe ich jetzt, wie sie bei Christenlehre, Familienrüstzeiten und Kindergottesdiensten genauso



Foto: H. Gürtler

wie ich damals voller Freude von Gottes Liebe und Güte erfahren. Das ist für mich eine große Motivation, diese wundervolle Gemeinschaft zu erhalten und zu stärken. Diesen Auftrag führe ich zusammen mit vielen anderen Menschen aus, die ihre vielfältigen Talente und Sichtweisen einbringen, im Gemeindegemeinderat, Gemeindebeirat, in den vielen Gruppen und Kreisen und im Gottesdienst. Ich bin da, um mitzuhelfen, dass diese Gemeinde ein so lebendiger, offener und herzlicher Ort bleibt, in dem man Gottes Liebe spüren und erleben kann. Mit

den Worten aus Psalm 40, 6: »HERR, mein Gott, groß sind deine Wunder und deine Gedanken, die du an uns beweist; dir ist nichts gleich! Ich will sie verkündigen und davon sagen, wie wohl sie nicht zu zählen sind«, grüße ich Sie.

Andreas Bahr

Als Chronist geehrt

Kaum eine Kirchengemeinde wird so viele Informationen über die ersten 45 Jahre ihres Bestehens haben wie die Stern-Kirchengemeinde. Eberhard Gollmer (82) hat alles Wissenswerte von der Gründung 1975 bis zu seinem Umzug vor zwei Jahren zusammengetragen und leserlich dokumentiert. Würde es in der Evangelischen Kirche dafür einen Verdienstorden geben, er hätte ihn erhalten. So musste er bei der Würdigung seiner Arbeit während der Gemeindeversammlung am 25. Februar mit Blumen vorliebnehmen.

Ob der Orden »Verdienter Chronist der Gemeinde« demnächst von der Synode beschlossen wird?



Text und Foto: Horst Gürtler

Auferstehung	Bergholz - Rehbrücke	Datum
9:30 Mieke T	11:00 Mieke	2. April Palmsonntag



Die Gottesdienste zu den Festtagen – Gründonnerstag

9:30 Knack	11:00 Knack	16. April Quasimodogeniti
------------	-------------	-------------------------------------

9:30 Mieke Vorstellung der Konfirmanden KiGo	9:45 KiGo 11:00 Frees-Tillil	23. April Misericordias Domini
--	---------------------------------	---

9:30 Klöß	Einladung i. d. Martin- Luther-Kapelle	30. April Jubilare
-----------	---	------------------------------

Einladung in die Bergholzer Kirche	9:45 KiGo 11:00 Knack, Regionaler Kantate Gottesdienst	07. Mai Kantate
---------------------------------------	--	---------------------------

9:30 Mieke KiGo	11:00 Knack T	14. Mai Rogate
--------------------	------------------	--------------------------

9:30 Mieke Open Air	Einladung i. d. Martin- Luther-Kapelle	18. Mai Christi Himmelfahrt
------------------------	---	--

Einladung in die Bergholzer Kirche	9:45 KiGo 11:00 Frees-Tillil	21. Mai Exaudi
---------------------------------------	---------------------------------	--------------------------

9:30 Mieke / Knack Konfirmation	Einladung i. d. Martin- Luther-Kapelle	28. Mai Pfingstsonntag
---	---	----------------------------------

Einladung in die Bergholzer Kirche	11:00 Knack	29. Mai Pfingstmontag
---------------------------------------	-------------	--

9:30 Mieke KiGo	11:00 Mieke	4. Juni Trinitatis
--------------------	-------------	------------------------------

Drewitz - Kirchsteigfeld

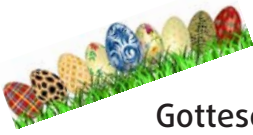
Stern

Andere Orte

10:00 Neumann DK	10:00 Fiedler KK, Ba	Kiez-Gottesdienste im Bürgerhaus am Schlaatz: Freitag, 21.04. 17:30 Uhr Freitag, 26.05. 17:30 Uhr
		
10:00 Weinknecht VK, EmK KiGo	10:00 Rohde	Legende: A Abendmahl T Taufe P Posaunenchor Ch Chor Go Gospelchor IK Instrumentalkreis B Band CL Christenlehre F Familien- gottesdienst KiGo Kinder- gottesdienst R Regional- gottesdienst
10:00 Neumann VK, EmK KiGo	10:00 Markert mit KiTa	
10:00 Weinknecht DK, EmK	10:00 Markert Jubelkonfirmation KiGo	
10:00 Neumann DK A	10:00 Spiekermann KK, Ba	
10:00 Weinknecht VK, EmK	10:00 Markert A KiGo	
10:00 Zohren-Busse DK A	10:00 Einladung in die Dorfkirche 17:00 Markert Andacht	KK Kirchenkaffee Ba Basar FD Fahrdienst
10:00 Neumann DK	10:00 Markert	DK Dorfkirche VK Versöhnungs- kirche EmK mit Evangelisch- methodistischer Kirche
10:00 Neumann Konfirmation VK, EmK, A, KiGo	10:00 Markert Konfirmation KiGo	Stream: Link auf der Homepage
10:00 Zohren-Busse DK A	10:00 Einladung in die Dorfkirche	
19:00 Neumann Abendgottesdienst DK	10:00 Fricke KK, Ba	

+Stream





Gottesdienste Gründonnerstag bis Ostern

Auferstehung

Bergholz

Drewitz

Stern

6. April Gründonnerstag

18:00 Mieke
Tischabendmahl

Einladung i.d. MLK

18:00 VK
Zohren-Busse
Tischabendmahl

19:00 Markert
A

7. April Karfreitag

9:30 Knack
A

11:00 Knack
A

10:00 Neumann
DK, A

10:00 Markert
A, Ch

9. April Ostersonntag

9:30 Mieke

5:30 Ostermorgen
Knack

11:00 Knack
Fam.Gottesdienst

10:00 DK
Neumann
Fam.Gottesdienst

6:00 Team

10:00 Markert, Ch
+Stream

10. April Ostermontag

Einladung in die
Bergholzer Kirche

11:00 Knack

10:00 DK, A
Zohren-Busse

Einladung in die
Dorfkirche



Geist der Gemeinschaft – Gedanken zum Pfingstfest

Ein guter Freund sagte neulich zu mir: »Wir leben in ziemlich erkalteten Zeiten.« Nein, er ist kein Klimawandel-Leugner! Er meinte das auf der zwischenmenschlichen und emotionalen Ebene.

Ich kann ihn gut verstehen. Was bekommen wir wirklich davon mit, wie es den Menschen um uns herum geht? Es gibt natürlich viel Freundlichkeit und Aufmerksamkeit und Fürsorge von Menschen für andere; aber es gibt auch viel Nebeneinanderher. Es gibt gute und ehrliche Gemeinschaft in unseren Kirchengemeinden, aber auch eine Tendenz, dass Gruppen, Kreise und Gemeinden sich nur wenig für die jeweils anderen interessieren.

Der Geist Gottes aber, so erzählt es das Pfingstwunder, schafft Begegnung und Verständigung zwischen Menschen unterschiedlicher Herkunft und Geschichte. Er bringt in Bewegung. Ich glaube, wir reden in der Kirche viel über Gott und Jesus, aber zu wenig über den Geist. Ich verstehe ihn als die Kraft, die uns hilft, uns selbst nicht als Maß der Dinge zu nehmen. Nur durch diese Kraft Gottes in uns können wir beten und etwas erahnen davon, wie Gott in unserem Leben wirkt. Der Geist Gottes wird oft mit Feuer symbolisiert. Feuer schafft Wärme!

Das Wagnis auch auf mir noch wenig vertraute Menschen zuzugehen – das schafft sicher mehr Reibung und Konflikte bleiben nicht aus. Aber auch so entsteht Wärme.

»Zünd Herz und Lippen an«, heißt es in einem Pfingstlied. Erwärmt in der Kraft Gottes können wir gute Worte füreinander und aufrichtiges Interesse aneinander finden. Bitten wir um die Gabe des Geistes, damit wir mehr Wärme in unser Leben und in unser Umfeld bringen.

Es liegt auch an uns, ob unsere Zeiten wirklich kalt bleiben müssen!

Christoph Knack



Foto: Helga Gubatz

freud
leid

Taufe

- Stern-Kirchengemeinde
Jasmin Pletz, 4 Monate

Heimgerufen

- Bergholz-Rehbrücke
Irene Haase, 79 Jahre
Ingrid Monath, 88 Jahre
Gundela Stobbe, 88 Jahre
- Drewitz-Kirchsteigfeld
Elfriede Richter, 101 Jahre
- Stern-Kirchengemeinde
Martin Seidel, 91 Jahre



Hinweis: Die Veröffentlichungen sind wegen der neuen Datenschutz-Grundverordnung nicht immer vollständig.

Kirchenkonzerte



Konzerte in der Versöhnungskirche

- Samstag, 1. April: »April, April« – Musikalische Späße auf den Instrumenten
Improvisationskonzert mit Szymon Jakubowski
(Klavier/Orgel) und den Musikschülern*innen der
Musikschule Behm-Bertheau-Morgenstern
- Sonntag, 23. April: »Irish - Folk«, ein Konzert mit Teilnehmenden des Irish-
Folk-Workshops
- Sonntag, 30. April: »Klaviertheater«, ein Konzert mit Lusine Khachatryan als
Clara Schumann
Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über eine Spende.
- jeweils 17:00 Uhr*

Chorkonzert in der Bergholzer Kirche

- Sonntag, 4. Juni
17:00 Uhr
- Eine musikalische Reise mit einem Strauß romantischer
Lieder – Chorgemeinschaft Potsdam-Rehbrücke

Liebe Leserinnen
und Leser,
vor uns liegen die
Monate des Jahres,
die dem Recken nach



dem Schlafen gleichkommen: der April und Mai sind für mich die Monate des Erwachens. Langsam lässt sich das Grau der Wintermonate abschütteln. Die Natur gähnt einmal ordentlich – und macht sich dann bereit, loszulegen – vom Schlaf ins Leben. Mehr Sonne, mehr draußen, mehr Luft und Licht. Ich lerne in den letzten Jahren das Sonnenlicht immer mehr zu schätzen. Denn in der Winterzeit erinnere ich mich immer an Tage und an Morgen, an denen die Kinder extrem früh aufgestanden sind: Wenn es 5:00 Uhr ist und man weiß, dass erst in 3 Stunden die Sonne aufzugehen beginnt – das ist schon ein lähmendes Gefühl.

Wie gut, dass der April und der Mai nicht nur frühere Sonnenaufgänge bereithalten, sondern auch das Aufgehen der Ostersonne: Wir feiern, dass Jesus lebt!

In all den Wirrungen und der Dramatik des Weltgeschehens ist das für mich ein Lichtblick: Es gibt noch Hoffnung! Das zu spüren oder auch über ganz gegenteilige Meinungen zu diskutieren – dafür steht Kirche im Kiez.

Kommen Sie vorbei und machen Sie mit!

Ihr Tobias Schulz

Hinweis:

Ich bin vom 28. April bis 28. Mai für einen Monat in Elternzeit und somit nicht erreichbar.

Kirche im Kiez

Schilfhof 18, 14478 Potsdam

www.kircheimkiez.de

kircheimkiez@evkirchepotsdam.de

Bürgerhaus am Schlaatz

Schilfhof 28, 14478 Potsdam

- **Kiez-Gottesdienste** im Bürgerhaus
Freitag, 21.04. 17:30 Uhr
Freitag, 26.05. 17:30 Uhr
Ein ganz anderer Gottesdienst mit der Möglichkeit, zu diskutieren und sich auszutauschen

- **Gemeindenachmittage der Stern-Kirchengemeinde** s. *Stern S. 12*

- **Begegnungsnachmittage**
donnerstags von 16:00 bis 17:30 Uhr
in den Kiezzräumen
quatschen, philosophieren, spielen,
Tee trinken, über Gott und die Welt
nachdenken
im Mai findet kein BNG statt!

- **Feierabend** – in den Kiezzräumen
Fr 14.04. 18:00
Bitte um Anmeldung



- **Rolands Café** –
in den Kiezzräumen gemütliche
Kaffee- und Kuchenrunde mit
Gesprächen
16.04. und 21.05. 15:00 Uhr
Bitte anmelden bei Roland Orłowsky
(Tel: 0152 57225640)



- **Karfreitag** Meditationsspaziergang
17:00, ab Eingang Kiezzräume
- **Ostern** Feier des Ostertages,
Infos online, Mail, Telefon

StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V

Anni-von-Gottberg-Str. 14, 14480 Potsdam

Telefon: 0331 6261 505

E-Mail: info@stadtteilladen.de

www.stadtteilladen.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag von 10:00 bis 14:00



Beratung | Unterstützung | Smartphone-Sprechstunde

Montags bis freitags von 10 bis 13 erreichen Sie uns bei Fragen und **Unterstützungsbedarf**. Bei Bedarf vereinbaren wir gerne einen persönlichen Termin.

- › Fragen zur Nutzung des Smartphones
- › Unterstützung beim Ausfüllen von Anträgen für Wohngeld und Grundsicherung
- › Integrationsberatung
- › Psychologische Beratung auf Russisch

Tagesfahrt in die Schorfheide und Werbellinsee

Donnerstag, den 11. Mai

- › Fahrt über Bernau ins Naturparadies Schorfheide
- › geführter Rundgang über die ehemalige Pionierrepublik
- › Fahrt mit dem Bus um den Werbellinsee nach Joachimsthal
- › Mittagspause beim Fischer (Mittagessen individuell)
- › Schiff-Fahrt auf dem Werbellinsee mit Kaffee & Kuchen
- › **Pro Person 55 € – Anmeldung im StadtteilLaden**



Foto: Privat

Seniorentreff donnerstags von 10 bis 12 Uhr

- | | |
|------------------------------|---------------------------------------|
| 06.04. Spielen | 04.05. Spielen |
| 13. 04. Geburtstagsfrühstück | 11. 05. Tagesfahrt Werbellinsee, s.o. |
| 20.04. s. Aushang | 18.05. Feiertag |
| 27.04. Gedächtnistraining | 25.05. Gedächtnistraining |

Schreibzirkel:

Montag, 03.04., 08.05. 14:30 Uhr

Mal-Treff:

Dienstag, 11.04., 25.04., 09.05., 23.05. 18:00 - 19:00 Uhr

Keramik für Jung und Alt:

Mittwoch, 12.04., 26.04., 10.05., 24.05. 16:00 - 18:15 Uhr

MPU - Info-Veranstaltung:

Mittwoch, 05.04., 03.05. 18:30 Uhr

Patchwork:

Samstag, 22.04., 20.05. 10:00 - 14:00 Uhr

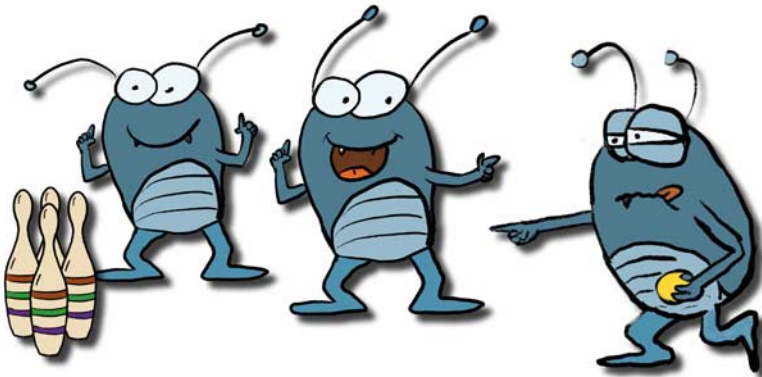


12. SPIELFEST + KINDER-FLOHMARKT
FLOHFEST

SONNTAG, 7. MAI

14 - 17 UHR

AUF DEM MARKTPLATZ IM KIRCHSTEIGFELD



Ein Nachmittag voller Spiel, Spaß und Flohmarktgestöber erwartet euch!

Anmeldungen für Flohmarktstände bitte an:
flohmarkt@stadtteilladen.de
Beitrag: 5€ oder 1 Kuchen

Alle weiteren Angebote im StadtteilLaden stehen auf unserer Internetseite: www.stadtteilladen.de

Gefördert durch die
Landeshauptstadt
Potsdam



Mit Unterstützung
durch die Kirchengemeinden
der Versöhnungskirche





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Was an Pfingsten geschah

50 Tage sind vergangen, seit Jesus auferstanden ist. „Er hat uns versprochen, wieder zu kommen“, sagen die Jünger. „Aber wann?“ Da fährt ein Sturm ins Haus hinein und erfasst die Jünger. Sie fassen sich an den Händen. Sie sehen glücklich aus. Ein

flammender Schein umgibt sie. Und da ist eine Taube! Es geschieht, was Jesus versprochen hat. Der Heilige Geist ist gekommen. Petrus sagt: „Jetzt ist Jesus immer bei uns. Der Heilige Geist gibt uns Kraft und Mut, den Glauben weiterzugeben.“

Lies nach in der Bibel:
Apostelgeschichte 2



Alle Vögel sind schon da! So geht ein Frühlingslied. Wenn du die Buchstaben in jeder Zeile ordnest, erfährst du sechs Vogelnamen. Welche beiden kommen in dem Lied aber nicht vor?

Tauben-Basteln

Bemale einen Weinkorken mit weißer Plakatfarbe und lass ihn trocknen.

Klebe aus rotem Tonpapier einen Schnabel an und male die Augen auf. Bohre mit einem Handbohrer Löcher für die Füße und den Aufhänger aus Draht. Bohre Löcher für einige weiße Bastelfedern und befestige sie mit einem Tropfen Kleber in den Löchern.



Rätsellösung: Star, Fink, Meise und Specht gehören nicht zu dem Lied

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@halle-benjamin.de



Konfirmandengruppen

- Auferstehung / Bergholz-Rehbrücke:

1. Jahrgang Mi, 16:00 bis 17:30 Uhr
14-täglich
2. Jahrgang Mi, 17:00 Uhr
wöchentlich

- Drewitz-Kirchsteigfeld / Stern:

- 19.04., 03.05., 24.05.
07.06. – nur 7. Klasse
jeweils um 17:15
im Konfirmandenraum der Sternkirche

Junge Gemeinde

- Auferstehung / Bergholz-Rehbrücke

- Junge Gemeinde
freitags 17:00 Uhr
Jugendkeller, Arthur-Scheunert-Allee 143
31.03. Jugendkreuzweg
21.04. MLK »Krimidinner«
05.05. MLK Film-Abend m. Übernachtg.
19.05. Bergholz
02.06. noch ohne Ort
Kontakt: Silvia Merker-Mechelke
s.merker-mechelke@evkirchepotsdam.de

- Drewitz-Kirchsteigfeld / Stern

- mittwochs 18:00 Uhr
Jugendraum Sternkirche
Kontakt: Julian Dorst
Mobil: 0151 56264421

Falls jemand eine Brille erfindet,
mit der man sieht, was Menschen verbindet,
die wachen, die träumen,
in Zeiten und Räumen,
Kulturen, Nationen,
egal, wo wir wohnen,
die Brüder und Schwestern
im Heute, im Gestern –
würde die Brille denn jemand tragen?
Gibt's sie womöglich?
Hm. Schwer zu sagen.



Konfetti-Kirche im Schlaatz

So bunt und lebhaft wie hochgeworfenes Konfetti fand am 18.02. die 3. Konfetti-Kirche im Schlaatz statt. Mit Menschen des Familienzentrums Bisamkiez, der Kirchenregion Süd und der Kirche im Kiez konnte dieses frische Konzept erneut Familien mit Kindern begeistern. Nach einer spannenden Erzählung über Jona spielten, malten, tobten



Foto: Privat

wir mit über 40 Menschen an verschiedenen Stationen. Wir stoppten bei einer »Feierzeit« mit Musik und kamen beim gemeinsamen Abendessen an. Es ist ein großes Gewusel, mit ganz viel Spaß, Herz und guter Laune, das nun vierteljährlich im Schlaatz stattfinden wird.

Tobias Schulz von Kirche im Kiez

Anzeige



Wir sind eine **junge Familie** mit zwei fröhlichen kleinen Kindern (2 und 5 Jahre) und suchen schnellstmöglich ein freistehendes **Einfamilienhaus** in Bergholz - Rehbrücke, Alt - Drewitz oder Potsdam - Kirchsteigfeld.

Alt oder neu, charmant oder mit Potential zum Schönwerden.

Wir sind für alles offen.

Sie möchten verkaufen oder kennen jemanden?
Dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht!

Kontakt:

Telefon: 015120616102

Mail: familien_zuhause@yahoo.com





OPTIK SCHARNBECK

BRILLEN | CONTACTLINSEN | HÖRGERÄTE

SEHEN & HÖREN



HÖRGERÄTE

FLEMMING & SCHARNBECK

Lassen Sie Ihr Gehör prüfen!

Kostenfreie Hausbesuche

Tel. 0331 / 61 32 68

Tel. 0331 / 29 34 48



City Optik Scharnbeck

Brandenburger Straße 46

14467 Potsdam

Tel. 0331 - 29 34 48

Stern Optik Scharnbeck & Klotzek

Johannes-Kepler-Platz 5

14480 Potsdam

Tel. 0331 - 61 32 59

**Evangelische
Auferstehungsgemeinde
Martin-Luther-Kapelle**
14478 Potsdam, Am Försteracker 1
auferstehung@evkirchepotsdam.de
www.auferstehung-potsdam.de

Gemeindebüro
Annette Sommer
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 0331 871 31 17 Fax 0331 583 69 83
Sprechzeiten:
Di 13 – 18 Uhr und Do 9 – 13 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Madeleine Mieke

Pfarrerin Madeleine Mieke
Tel 0331 871 31 17
Tel (priv.) 0331 967 98 18
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Sprechzeit: Di 9 – 11 Uhr im Büro
u. n. Vereinb.
madeleine.mieke@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2002

Für alle Gemeinden:

Ev. Jugend- und Kinderstelle Potsdam:
Kreisjugendpfarrerin Johanna Cornell
Mobil: 0178 3581244

Evangelische KiTa »Arche Noah«
Leiterin Kerstin Kähne
14478 Potsdam, Am Plantagenhaus 11
Tel 0331 87 85 29
kitaauferstehung@evkirchepotsdam.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Bergholz-Rehbrücke**
Kirche 14558 Nuthetal, Schlüterstraße,
OT Bergholz-Rehbrücke
bergholzrehbruecke@evkirchepotsdam.de
www.ev-kirche-bergholz-rehbruecke.de

Gemeindebüro & Friedhofsverwaltung
Stefanie Fröhlich und Ulrike Schönrock
Arthur-Scheunert-Allee 143
Tel 033200 852 43 Fax 033200 510 12
Sprechzeiten: **Di** 14:30 -17:30; **Do** 9 - 12 Uhr
Fr. Schönrock, Mobil: 0157 58219417

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Andreas Goetzmann Tel 033200 82210
Mail a.goetzmann@t-online.de

Pfarrer Christoph Knack
Tel 033200 52 44 33
Fax 033200 510 12
Arthur-Scheunert-Allee 143
14558 Nuthetal
Sprechzeit nach Vereinbarung
christoph.knack@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2004

Evangelische KiTa »Himmelszelt«
Leiterin Linda Kasper
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke
Weerthstraße 3 Tel 033200 859 44
linda.kasper@hoffbauer-bildung.de

**Evangelische Kirchengemeinde
Potsdam-Drewitz**
Versöhnungskirche + Gemeindezentrum
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14

Dorfkirche Drewitz
14480 Potsdam, Alt Drewitz 8
kirchedrewitz@evkirchepotsdam.de
www.kirchedrewitz.de

Gemeindebüro im Gemeindezentrum
Nadine Werner-Weinrich
Tel 0331 626 34 13
Sprechzeiten: **Do** 11 – 14 Uhr

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Dirk Reinhardt Tel 0331 600 11 31
reinhardt-potsdam@web.de

Pfarrer Andreas Neumann
Tel 0331 626 34 13
14480 Potsdam, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Sprechzeit: **Do** 17:15 – 18:15 Uhr
u.n. Vereinb.
neumann@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2008

KiTa »Sonnenblume« (Kirchsteigfeld)
Leiterin Katrin Blosssey
Bellavitestraße Tel 0331 61 79 90
katrin.blosssey@hoffbauer-bildung.de
StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.
Stefanie Kelz, Anni-v.-Gottberg-Str. 14
Tel & Fax 0331 626 15 05
stefanie.kelz@stadtteilladen.de

**Evangelische
Stern-Kirchengemeinde
Sternkirche**
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1
sternkirche@evkirchepotsdam.de
www.sternkirche-potsdam.de
Gemeindebüro in der Sternkirche
Tel 0331 622 085 Fax 0331 625 410
Sprechzeiten: Di – Fr 15 – 18 Uhr
Küsterin Katrin Schorn
Tel 0171 293 69 52
Renate Seefeldt
Tel 0331 624 120 (ehrenamtlich)

Gemeindekirchenrat Vorsitz
Andreas Bahr Tel 0160 96772330
andreas.bahr@sternkirche-potsdam.de

Pfarrer Andreas Markert Tel 0331 625 409
14480 Potsdam, Im Schäferfeld 1
Sprechzeit: **Do** 17 – 18 Uhr u. n. Vereinb.
markert@evkirchepotsdam.de

Kirche im Kiez
14478 Potsdam, Schilfhof 18
Tobias Schulz Tel 0157 86423225
www.kircheimkiez.de
kircheimkiez@evkirchepotsdam.de

Bankverbindung der Gemeinde
KVA Potsdam-Brandenburg
IBAN: DE12 5206 0410 0003 9098 59
BIC: GENODEF1EK1 Verw.-Zweck cod. 2020

»Ev.IntegrationsKiTa an der Nuthe«
Leiterin Elke Lange, Mobil 0170 4124734
Bisamkiez 30 Tel 0331 7309439
elke.lange@hoffbauer-bildung.de
KiTa »Regenbogenland« (Stern)
Leiterin Sabine Hintze
Hubertusdamm 50 Tel 0331 600 42 86
sabine.hintze@hoffbauer-bildung.de

